

2018  
Ausgabe 4

Deutsche Schachjugend  
im Deutschen Schachbund e.V.

# emanziel



22. Mai 2018

DIE MEISTERSCHAFTSZEITUNG DER DEUTSCHEN JUGENDEINZELMEISTERSCHAFTEN 2018 IN WILLINGEN

Kika 2018

**Laskerzitat des Tages:**  
„Ich kämpfe solange  
mein Gegner einen  
Fehler machen kann.“



## Fair geht vor

Ein bekannter deutscher Fußballverein hat uns vorgemacht wie es nicht geht - fair zu Verlieren und den Erfolg des Konkurrenten anzuerkennen, gehört zum Wettkampf dazu, auch wenn eine Niederlage noch so bitter sein kann. Wir hoffen, hier in Willingen auf faire Verlierer UND faire Sieger zu treffen. Freut euch über euren Erfolg, aber macht euch nicht über eure Gegner und Rivalen lustig! Erweist eurem Gegner Respekt, auch wenn ihr über eure Niederlage enttäuscht seid! Das macht die Meisterschaften für alle angenehmer und fairer.

## Eure Delegation auf der DEM-Website?

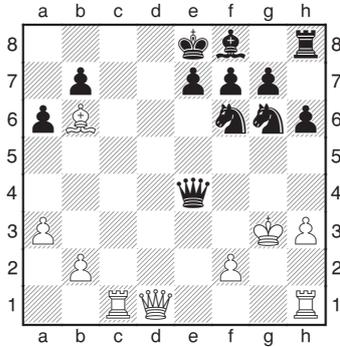
Da mittlerweile die meisten Delegationen ein Gruppenbild schießen, fänden wir es eine schöne Sache, euer Bild auf der DEM-Website einzubinden, damit es angezeigt wird, wenn man nach eurem Landesverband sucht, ähnlich dem Bild des DEM-Teams auf der Impressionenseite. Ihr findet diese Idee auch gut? Dann kommt im Öffentlichkeitsbüro vorbei und bringt uns euer Foto!



## Der Drops ist noch lange nicht gelutscht - Turnierbericht, Tag 2

### U10w

Nach der zweiten Doppelrunde hat sich die Zahl der Spielerinnen mit weißer Weste auf zwei reduziert. Michelle Trunz gegen Marianne Stepanjan lautet die heutige Spitzenpaarung. In Runde 3 hatte Marianne in einer wilden Partie mit Weiß gegen Charis Peglau das bessere Ende auf ihrer Seite:



28... Df4+? (De5+ gewinnt nach einer längeren Schachserie) 29. Kg2 De4+? (Dg5 ist Dauerschach) 30.Kg1 (ausgeschacht) Sd5 (was sonst?) 31.f3! De5 32.Da4#

### U10

Der gestrige Tag war kein guter für die Favoriten Marius Deuer und Leonardo Costa. Marius verlor in der Vormittagsrunde gegen Maurin Möller, der zusammen mit Bennet Hagner, Arthur Krüger und Peter Grabs die Verfolgergruppe bildet. An der Tabellenspitze steht überraschend ein Saarländer: **Maximilian Müller** nutzte am Nachmittag einen Sturz von Leonardo auf der Zielgerade für seinen vierten Sieg.

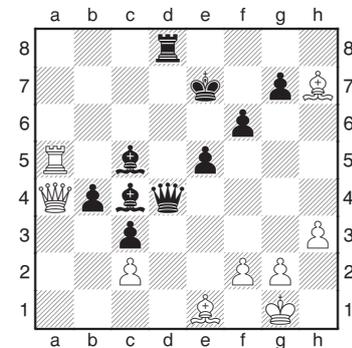


### U12w

Nur noch eine Spielerin steht nach Tag 2 mit einer weißen Weste da: Margarethe Wagner. Zunächst besiegte sie in Runde 3 die topgesetzte Svenja Butehandt, dann beendete sie auch die Erfolgsserie von Charlotte Hubert. Ihre ersten Verfolgerinnen sind die Nr. 2 und 3 der Setzliste, Luisa Bashylina und Lepu Coco Zhou, die sich gestern Nachmittag in unklarer Stellung remis trennten.

### U12

Vier Spieler aus dem erweiterten Favoritenkreis führen mit 3,5/4 die Tabelle an. Die Spitzenpaarungen heute lauten Kevin Haack gegen Nam Tham und Keyvan Farokhi gegen Nikita Schubert. Bao Anh Le Bui verlor seinen Platz im Führungsquartett an Nam Tham durch einen kleinen taktischen Trick:



42... Dd6?! 43.Lxc3 Db6?? 44.Txc5! +-

### U14w

Ein überzeugender Angriff bringt Sophia Brunner den Sieg im Spitzenspiel gegen Eva Rudolph und die alleinige Tabellenführung mit weiterhin 100%iger Punktausbeute. Ihre Gegnerin heute ist **Sijia Anna Liu**, die als einzige der Verfolgerinnen ihren Vorteil auch zum ganzen Punkt verwerten konnte.

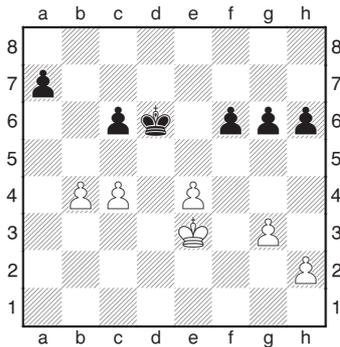


### Horoskop für 22.05.2018: Widder

Saturn war nicht in Stimmung, oder warst du es etwa, der nicht in Stimmung war? Du musst mehr Seriosität in dein Spiel bringen. Schach ist nur begrenzt ein Glücksspiel.

**U14**

Keine (gut, kaum) Remisen dagegen bei den Jungs, die ersten acht Paarungen finden alle einen Sieger. Darunter das Spitzenspiel Richard Bethke gegen Alexander Krastev:



31.Kd4? c5+! und Schwarz gewinnt dank des entfernten a-Freibaurn. Als Belohnung darf Alexander heute wieder am ersten Brett Platz nehmen, sein Gegner ist Andrei Ioan Trifan. Der dritte Spieler mit 3/3, Luka Wu, trifft an Brett 2 mit Schwarz auf Frederik Svane, der ein Quintett von Spielern mit 2,5 Punkten anführt.

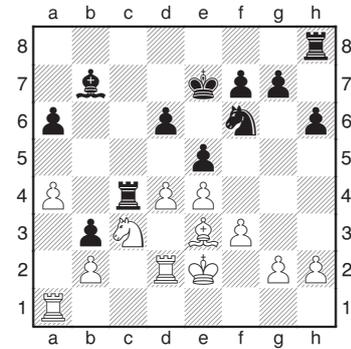
**U16w**

Dritte Runde, dritter Sieg für die klare Favoritin Lara Schulze. Ob Jacqueline Kobald (2,5 Punkte) sie heute vor größere Probleme stellen kann? **U16**

Nachdem Niklas Schmider es verpasst, den schwarzen König in der Mitte festzuhalten und David Färber einen Bauerngewinn auslöst, endet das Spitzenspiel remis. So können Luis Engel, Nikolas Wachinger und Jakob Leon Pajeken mit Siegen zur Spitze aufschließen. Die Paarungen für die vierte Runde versprechen wieder hochklassige Duelle.

**U18w**

„Weiß gewinnt“ war das Motto bei den Führenden, „Schwarz gewinnt“ bei den Verfolgerinnen. Drei Spielerinnen haben noch eine weiße Weste: Kathrin Sewald und Fiona Sieber, die heute gegeneinander spielen, sowie Cecilia Lange. Auf ungewöhnliche Weise gewann gestern Fiona gegen Inken Köhler Material:



20... Lc6? 21.dxe5 (oder 21.Kd3 zuerst) dxe5 22.Kd3 und der Tc4 geht verloren denn Tb4 scheitert an 23.Lc5+

**U18**

Raphael Lagunow greift an, Ashot Parvanyan verteidigt sich umsichtig, Remis im Bauernendspiel - so lässt sich das gestrige Spitzenspiel zusammenfassen. Bahnt sich nun ein Fernduell um den Titel an? Zunächst gibt es mit Marian Can Nothnagel, Alexander Herbrig und Jari Reuker noch drei weitere Spieler mit 2,5 Punkten.

**ODJM A**

Die Favoriten halten sich weiter schadlos. Neben den Top3 der Setzliste, Benedict Krause, Thilo Ehmann und Arkadi Syrov, konnten aber auch Daniel Savchenko und René Borchert einen perfekten Start hinlegen.

**ODJM B**

Nur ein Remis, aber sechs entschiedene Partien - auch im B-Open wird sich an der Spitze nichts geschenkt. Fynn Pauls, Marie Oberhofer, Wilhelm Grunert, Linda Kovac, Tobias Brockmeyer und Tim Lehmann liegen nach einem Drittel des Turniers ganz vorne.

**ODJM C**

Vier Spieler der Spitzengruppe können ihren Anzugsvorteil nutzen und gewinnen auch ihre dritte Partie: Nicola Marie Grimm, Linus Lohrmann, Keoki WellBow und Jonas Noever.

**Horoskop für 22.05.2018: Stier**

Das war ein erster Schritt in die richtige Richtung. Solide und sauber gespielt, dann haben auch wieder die Sterne Lust dir zu helfen. Denn wer sich selbst hilft, dem wird auch geholfen.

## KiKA-Turnier 2018 beendet

Nachdem gestern Wasser satt und Freude pur im Mittelpunkt standen, wird heute der Fokus auf den Turnierverlauf gelegt: Spannend bleibt es bis zur letzten Runde. In Runde 5 treffen mit Mattis Brandt und Ingmar Mainka zwei direkte Konkurrenten aufeinander. In einem haarsträubenden Turm-Läufer-Endspiel mit Vorteil für Mattis vergibt dieser die direkte Gewinnchance und muss sich aufgrund seiner schlechteren Zeit geschlagen geben. Unterdessen spielt an Tisch 2



der Topgesetzte Johannes Meusel gegen den überraschend stark aufspielenden Filip Laux. Den 500 DWZ-Punkten Vorsprung zum Trotz, kann Johannes nicht überzeugen und bietet Filip mehrere Möglichkeiten den Punkt nach Hause zu bringen, am Ende dieser mehr als kuriosen Partie setzte sich jedoch Johannes durch. Damit kommt es in Runde 6 zum direkten Duell der beiden, das Feld nun mit 5 Punkten aus 5 Partien anführenden Spielern Johannes und Ingmar. Ein Feld von 8 Spielern mit 4 Punkten kämpft um den Anschluss und um die Podestplätze 2 und 3. Die Partie zwischen Ingmar und Johannes entwickelt sich zu einem spannenden Thriller mit Chancen auf beiden Seiten. Im Übergang zum Endspiel kann Ingmar den Druck verstärken und sich langsam einen Vorteil erarbeiten. Doch auch Johannes schläft nicht und verteidigt sich zäh. Das überraschende Ende: Johannes kann einen Bauern zurückgewinnen und bietet in leicht schlechterer Stellung Remis. Die Sicherung des Treppchenplatzes ist anscheinend verlockend genug um darauf einzugehen. Bei einem Sieg wäre Ingmar wohl der Turniersieg gewiss, aber er entscheidet sich anders. Nun zu Runde 7: Mattis Brandt hat sich von seiner Niederlage aus Runde 5 erholt und schließt mit 5 Zählern zu den beiden Erstplatzierten auf. Nun kommt es zum Fernduell zwischen Johannes, der gegen eben jenen spielen darf und Ingmar, der nun gegen Darian Farokhi antreten muss, einem Spieler der das gesamte Turnier über in der erweiterten Spitze verbrachte. Überraschend schnell fährt Johannes den vollen Punkt ein. Im Gegensatz dazu kämpft Ingmar bis zuletzt

und erreicht somit die letzte Entscheidung des Turnieres nach mehr als 45 Minuten. Darian spielt stark, allerdings zu sehr zu Lasten seiner Zeit – und genau das wird ihm zum Verhängnis. Am Ende entscheidet ein halber Buchholzpunkt über die Platzierung. Und das führt zum Sieg von Johannes Meusel vor Ingmar Mainka. Auf den dritten Platz kann Vinzenz Schilay klettern, der genau wie Darian stets in der erweiterten Spitze zu finden war. Das Trio erweitern Filip Laux auf Rang 4 und Leonas Bock auf Rang 5, die beiden einzigen Spieler mit 5,5 Punkten. Vor Runde 7 liegen mit Hanna Tran, Neele Halas und Patricia Grozea gleich 3 Mädchen gleichauf. Weitere Chancen kann sich Thao-Linh Le machen, die mit 3,5 Punkten auf die ein oder andere Niederlage der anderen hoffen kann. Thao-Linh legt schnell vor und setzt damit die anderen Spielerinnen mächtig unter Druck. Gegen DWZ-schwächere Gegner müssen diese nun mindestens ein Remis erreichen, um zu ihr aufzuschließen. Was nach einer lösbaren Aufgabe klingt, entpuppt sich gleich dreimal als unüberwindbares Hindernis. Des einen Pech ist des anderen Freud und somit kann sich am Ende Thao-Linh Le mit starken 4,5 Punkten über den 1. Platz der Mädchenwertung freuen. Mit 4 Punkten gleichauf und durch die Buchholz entschieden folgen Neele Halas, Hanna Tran und Patricia Grozea. Platz 5 erreicht Lorena Julia Peglau mit einem Endrundensieg und damit ebenfalls 4 Punkten.

Bei der anschließenden Siegerehrung waren Jörg Schulz, Malte Ibs und Chessy zu Gast. Alle Spieler konnten sich über Pokale bzw. Medallien, eine Urkunde und tolle Sachpreise freuen.

### Abschlusstabelle

Pl.	Spielerin / Spieler	Land	Punkte
1	Johannes Meusel	THÜ	6½
2	Ingmar Mainka	NRW	6½
3	Vinzenz Schilay	BAY	6
4	Filip Laux	HES	5½
5	Leonas Bock	THÜ	5½
6	Tom Dordevic	NRW	5
7	Mattis Brandt	MVP	5
8	Felix Kommessin	NRW	5
9	Kaiwen Wang	BRE	5
10	Darian Farokhi	SHO	5

...und weitere 52 Spieler



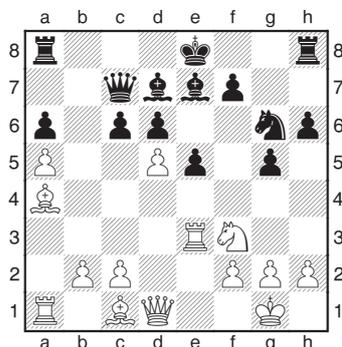
### Horoskop für 22.05.2018: Zwillinge

Du beginnst die richtige Einstellung zum Turnier zu finden, Zeit für Fun bleibt immer. Jetzt werden auch die Punkte kommen. Aber du musst dran bleiben, darfst dich nicht ablenken lassen.

## Partie des Tages

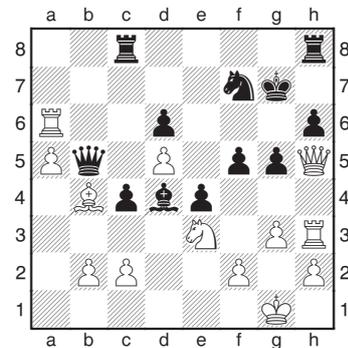
Morgenstern, Tobias - Köllner, Ruben Gideon  
DEM U14 2018 (3.6) 21.05.2018

**1.e4 d6 2.d4 Sf6** Pirc-Verteidigung **3.Sc3 Sbd7 4.Sf3 e5 5.Lc4 Le7 6.O-O c6** Ein selten gewählter Pfad, häufiger anzutreffen ist 6...0-0 **7.a4 h6** Verzögert die Rochade, um sich verschiedene Optionen offenzuhalten. **8.Te1 Dc7 9.a5** Erobert Platz am Damenflügel und räumt das Feld a4 für weiße Figuren. **9...Sf8** Versucht, den Springer auf g6 besser zu positionieren und den Läufer freizumachen. **10.Sh4** Verhindert, dass der Springer auf sein Wunschfeld g6 kommt und bereitet ein eventuelles Sf5 vor. **10...g6** Stemmt sich gegen Sf5, verhindert dabei aber gleichzeitig auch Sg6 **11.Sf3** Der weiße Springer hat auf h4 keine Funktion mehr, da sowohl das weiße Sf5 als auch das schwarze Sg6 in weiter Ferne liegen, und kehrt deswegen auf das ursprüngliche Feld zurück. **11...Lg4** Fesselt den weißen Springer und bereitet Se6 vor. **12.d5** Erobert weiteren Raum und lässt die Aktivierung des schwarzen Springers via e6 nicht zu. **12...g5** Sehr pragmatisch gespielt, jetzt wo der Springer nicht mehr nach e6 kann, soll die Route nach g6 wieder geöffnet werden. Parallel wird ein eventueller Königsangriff verstärkt und das Feld f4 überdeckt. **13.Lb3** Durch diesen Zug muss Weiß nach Schlagen auf d5 nun nicht mehr automatisch mit dem Läufer zurückschlagen. **13...a6 14.La4** Das Fesseln des Bauerns c6 sieht gefährlich aus und bereitet Sd5 nach einmaligem Tauschen auf c6 vor **14...Sg6** Nach 14...S8d7 musste Schwarz zwar ein Eingeständnis machen, dafür läuft aber der weiße Plan ins Leere und das Feld c5 ist nach d5 auch attraktiv für den schwarzen Springer. **15.dxc6 bxc6 16.Sd5 Sxd5 17.exd5 Ld7 18.Te3!**



Der Turm wird aktiviert und kann sowohl auf c3 Druck machen als auch über b3 die b-Linie erobern. **18...c5** Forciert den Abtausch der weißfeldrigen Läufer,

legt aber gleichzeitig die schwarze Bauernstruktur fest. **19.Lxd7+ Dxd7 20.Tb3 0-0 21.De2** Eine andere Idee wäre 21.Sd2, da der Springer auf c4 sehr gut stünde. **21...f5 22.Tb6** Und schon ist der Bauer auf a6 anfällig. **22...e4 23.Se1 Se5 24.Ld2** Nach 24.Txa6 Db7 verliert Weiß den Bauern wieder zurück. **24...Lf6 25.Ta3 Tfc8 26.Tab3?!** Hier geht 26.Txa6! c4 27.Txa8 Txa8 28.b4 **26...c4 27.Th3?!** Präziser ist 27.Tb7, weil der Turm auf h3 kaum eine Funktion erfüllt. **27...Sf7 28.Dh5 Kg7 29.Lb4?** Der Läufer hat hier keine Aufgabe. 29.Lc3 hätte den starken schwarzen Läufer neutralisiert. **29...Le5?** Nach 29...Tcb8! kann Schwarz die Initiative ergreifen. Jetzt stört der Läufer auf b4. **30.g3?** Ein massiver Fehler, der Turm auf h3 wird einbetoniert. Notwendig wäre 30.c3. **30...Th8?** Wieder 30...Tcb8! **31.Sg2 Ld4 32.Tc6?** Nach 32.Se3 Lxb6 33.axb6 hat Weiß erstaunlicherweise wieder die Initiative **32...Tac8? 32...Tab8! 33.Txa6 Db5?!** Genauer ist 33...Db7 **34.Se3!**



**34...Kf6?** 34...Lxe3 Der Springer muss weg 35.Lc3+ Kf8 36.Lxh8 c3 und die Engine gibt Ausgleich **35.Sxf5?! 35.Tb6! Lxb6 36.Lc3+ Se5 37.axb6** mit Druckstellung **35...Lxf2+ 36.Kxf2 Dxb4 37.Sd4?? 37.Se3!** gibt Weiß die bessere Stellung **37...Dd2+ 38.Se2 Dxd5 39.Dg4 Thf8??** Nach 39...h5! 40.Txh5 Txh5 41.Dxh5 Th8 42.Dg4 Txh2+ 43.Kg1 Se5 mit Gewinn **40.c3?? 40.Sc3 Dd4+ 41.Kg2 Dd2+ 42.De2 Dxe2+ 43.Sxe2 Tb8** und Schwarz kann sich noch verteidigen **40...Se5 41.Dh5 Ke7+ 42.Sf4 e3+ 43.Kg1 Sf3+ 44.Kg2 Dd2+ 45.Kxf3 Txf4+ 46.gxf4 Df2+ 47.Ke4 Dxf4+**

**0-1**

Die Partie wurde zwar aufgrund ihrer Komplexität nicht perfekt gespielt, war aber trotzdem sehr unterhaltsam und verdient deswegen eine Laskermedaille.



### Horoskop für 22.05.2018: Krebs

Heute warst du übermütig und wolltest dem Trainer nicht folgen, obgleich er dich doch noch gewarnt hatte. Vertraue ihm, er hat mehr Ahnung von dem Spiel und weiß, was für dich gut ist.

## Emanuel Lasker - Neues von unserem Titelhelden

Wie gestern berichtet, wurde Lasker, sehr zu seinem Ärger, von der Schachwelt zunächst nicht recht als Weltmeister anerkannt. Als stärkster Spieler der Zeit galt im Allgemeinen Dr. Tarrasch. Dazu kam, dass im Vertrag zum WM-Kampf mit Steinitz festgelegt war, dass eben dieser ein Recht auf eine Revanche habe, sollte er verlieren. Auf solch ein Revanchegehesuch ging der Meister aber zunächst nicht ein, was zur Folge hatte, dass die Schachwelt ihn drängte, seine Position in einem großen internationalen Turnier zu beweisen.

So trat Lasker 1895 im noch heute ausgetragenen Turnier in Hastings an, anwesend waren alle Großen seiner Zeit: Steinitz, Tschigorin, Tarrasch, Gunsberg, aufstrebende Europäer wie Bardeleben, Schlechter, Janowski, die starken Engländer Bird, Burn, Mason, Blackburn und der wenig bekannte junge Amerikaner Pillsbury. Entgegen der Erwartungen gab es keinen überlegenen Sieger, der dadurch klar als stärkster Spieler der Welt angesehen werden konnte. Dennoch war der Endstand spektakulär: Es siegte der 23-jährige Pillsbury vor Tschigorin, Lasker, Tarrasch und Steinitz mit knappem Vorsprung. Noch vor Ort lud Tschigorin die fünf Erstplatzierten zu einem Match nach St. Petersburg ein, welches Tarrasch aus beruflichen Gründen absagen musste. Im Dezember des gleichen Jahres ging es in St. Petersburg an die Bretter. Lasker konnte zwar den Sieg davon tragen, verbuchte aber ein negatives Gesamtergebnis gegen Pillsbury. Der junge Amerikaner konnte nur gestoppt werden durch eine Niederlage gegen Lasker, die ihn für den Rest des Turniers aus dem Gleichgewicht brachte. Man geht heute davon aus, dass Pillsbury an dem Abend erfuhr, dass er an einer tödlichen Krankheit litt, an der er bereits 10 Jahre später starb - ein großer Verlust für die Schachwelt, hätte dieses Talent doch sicher eine große Karriere vor sich gehabt.

Ermutigt von diesem guten Ergebnis, sagte Lasker Steinitz die gewünschte Revanche zu und besiegte den Ex-Weltmeister in Moskau mehr als klar mit 10:2. Steinitz gab nun unumwunden zu, dass Lasker der größte Spieler sei, dem er je begegnete. Die Popularität des neuen Weltmeisters war jetzt so groß, dass er sich eine Auszeit nehmen konnte. Er spielte nur wenige Turniere, wendete sich stärker seinem Studium zu und promovierte Anfang des 20. Jahrhunderts zum Doktor der Mathematik und Philosophie.

Zwischen 1897 und 1907 gab es keinen Kampf um den Weltmeisterthron, was nicht an fehlenden Herausforderern lag, sondern vorrangig daran, dass Lasker - wohl unter der Sorge zu verarmen, wie manch anderer großer Meister vor ihm - utopische finanzielle Forderungen stellte. Er rechtfertigte sich dafür selbst folgendermaßen: *„Ich war bereit, meine Kunst und meine Ideen der Schachwelt zu geben und sie da-*

*durch zu beleben und die Entwicklung des Spiels zu fördern, aber ich forderte, daß die Schachwelt die Verantwortung übernahm.“*

Schließlich einigte man sich auf einen WM-Kampf zwischen Lasker und Tarrasch im Herbst 1904, welcher nicht zustande kommen konnte, da Tarrasch zum Jahresanfang

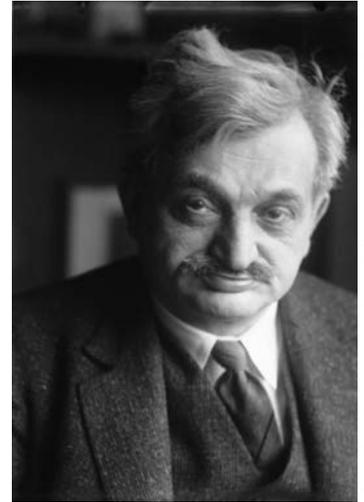
schwer beim Schlittschuhlaufen stürzte und nicht rechtzeitig genesen war. Eine Neuaufnahme dieser Idee zerschlug sich ebenso wie ein Wettkampf zwischen Lasker und Maróczy. Lasker war unterdessen in New York sesshaft geworden und gab dort seine eigene Schachzeitung „Lasker´s Chess Magazine“ heraus. Frank Marshall, der 1904 in Cambridge Springs und 1906 in Nürnberg für Aufsehen sorgte, kristallisierte sich als geeigneter Gegner für Emanuel Lasker heraus. Dieser erhoffte sich durch das Match einen indirekten Vergleich mit Tarrasch, welcher Marshall 1905 in einem Vergleichskampf sehr deutlich geschlagen hatte.

Schnell wurde man sich nun einig, auch weil die Schachwelt hungrig auf einen WM-Kampf war. Lasker startete ruhig in das Match, fügte aber den ersten 4 Siegen bald 4 weitere hinzu und übertraf im Endergebnis noch den Sieg Tarraschs gegen Marshall. So zeigte sich, dass nur der Mediziner, dem Lasker einst im Berliner Schachcafé gegenüber saß, als Gegner in Frage kam. Wie es in diesem Kampf zuging, könnt ihr morgen erfahren, heute wollen wir uns die entscheidende Partie zwischen Pillsbury und Lasker in St. Petersburg ansehen:

### **Pillsbury, Harry - Lasker, Emanuel, Matchturnier, St. Petersburg 1895/96, 10. Runde**

(mit Auszügen der Kommentierung Kasparows aus: Garri Kasparow, Meine großen Vorkämpfer, Bd. 1., Hombrechtikon/zürich 2003)

**1.d4 d5 2.c4 e6 3.Sc3 Sf6 4.Sf3 c5 5.Lg5** *Ein Markenzeichen von Pillsbury. Heute wird 5.cxd5 oder 5.e3 bevorzugt gespielt. 5...cxd4 6.Dxd4 Auf 6.Sxd4 gleicht Schwarz mit 6...e5 bequem aus. 6...Sc6 7.Dh4?! Richtig ist 7.Lxf6! 7...Le7 8.0-0-0?! Ein riskantes Vorhaben. Doch auf 8.e3 ist 8...Db6 unangenehm, z.B.: 9.Tb1 h6! 10.Ld3 dxc4 11.Lxc4 0-0, und schlecht ist 12.Lxh6?! gxh6 13.Dxh6 wegen 13.Dc5! Stärker wäre wohl 8.cxd5 exd5 9.Td1, aber nur deshalb wollte Pillsbury nicht 5.Lg5 und 6.Dxd4 spielen. 8...Da5 9.e3 Ld7 10.Kb1 h6! „Dadurch wird die Dame an ihre Position gefesselt oder der Läufer g5 zum Abtausch genötigt.“ (Lasker) 11.cxd5 exd5 12.Sd4 0-0! 13.Lxf6 Lxf6 14.Dh5 Sxd4 15.exd4 Le6! Lasker weiß bereits, wie er den Ansturm des f-Bauern aufhalten will. 16.f4 Tac8 17.f5*



Quelle: Bundesarchiv, Bild 102-00457 / CC-BY-SA 3.0



**Txc3!!** Eine schöne, gut durchdachte Kombination, auf die noch heute jeder große Schachspieler stolz sein könnte. **18.fxe6** Pillsbury lehnte 18.bxc3 ab, da er nicht in ein klägliches Endspiel eintreten wollte mit einer eventuellen Chance auf ein Remis nach 18... Dxc3 19.Df3! Dxf3 20.gxf3 Lxf5+ 21.Ld3 Lh3. **18... Ta3!!** **19.exf7+ Txf7** **20.bxa3 Db6+ 21.Lb5!** Die beste Möglichkeit. Hoffnungslos ist die Lage für Weiß sowohl nach 21.Ka1 Lxd4+ als auch 21.Kc2 Tc7+ 22.Kd2 Dxd4+ 23.Ke1 (23.Ld3? Tc2+!) 23...Dc3+! 24.Td2 Te7+ 25.Le2 Lg5-+. **21...Dxb5+ 22.Ka1 Tc7?** Welch eine Dramatik! Lasker, der viel an Energie und Kreativität eingeübt hatte, ließ sich nun in

Zeitnot den einfach Gewinn mit 22...Dc4! entgehen, z.B.: 23.Td2 Dc3+ oder 23.Dg4 Te7! (mit der Drohung Te4 oder Te2) 24.The1 Lxd4+ 25.Dxd4 Txe1 usw. **23. Td2 Tc4 24.Thd1?** Ein Missgriff. Schlecht ist auch 24. De2?! Db6! 25.Thd1 Txd4 26.Txd4 Lxd4+ 27.Txd4 Dxd4+ 28.Kb1 De4+, doch zu einem schönen Remis hätte 24.Te1! Da5! (24...Txd4? 25.Te8+ Kh7 26.Df5+ g6 27.Dxf6 Dxe8 28.Dxd4 +-) 25.Te8+ Kh7 26.Df5+ g6 27.Te7+!! (27.Dxf6?? Tc1+ 28.Kb2 Dc3#) 27... Lxe7 28.Df7+ Kh6 29.De8+ Kg7 30.De7+ mit ewigem Schach geführt. **24...Tc3?** Noch ein schwerer Fehler, den ein Großteil der Kommentatoren bislang nicht bemerkte. Gewonnen hätte der Zug 24...Dc6!, z.B.: 25.Kb1 Lg5 26.De2 Lxd2 27.Dxd2 Dd6 usw. **25.Df5 Dc4 26.Kb2?** Pillsbury spürte zwar, dass sein Gegner angesichts der Zeitnot den Spielfaden verloren hatte und nervös wurde, doch er nutzte nicht die Gunst des Augenblicks. Der Zug 26.Kb1! (26.Df1?! Da4; 26.Db1 Txa3 27.Db2 Tc3 28.Kb1 b5=) 26...Txa3 27.Tc1! hätte Schwarz vor schwierige Probleme gestellt: 27...Db5+ 28.Ka1 Da5 29.Tc8+ Kf7 30.Tb2, und Weiß verfügt über einen Angriff. **26...Txa3!!** Das grenzt an Mystik. Der zweite Turm wird auf demselben Feld geopfert! Ich glaube, Pillsbury traute seinen Augen nicht. **27.De6+ Kh7?** Gewonnen hätte 27...Kh8 - 28.De8+ Kh7 29.Kb1 Lxd4 30.De2 Db4+ 31.Tb2 Lxb2 32.Dxb2 De4+ 33.Ka1 Ta4 usw. **28.Kxa3?? Dxc3+ 29.Ka4 b5+!** **30.Kxb5 Dc4+ 31.Ka5 Ld8+** Und angesichts von 32.Db6 Lxb6# gab Weiß auf. Später erklärte Lasker diese Partie zur besten seiner Karriere.

## Lasker und Chessy – ihr gemeinsames Leben

*Chessy, du wolltest berichten vom Einstieg Laskers in das Turnierschach.*

Genau, da waren wir stehen geblieben. Ich habe das Talent schon früh erkannt und als er endlich das Abitur gebaut und sein Mathematikstudium aufgenommen hatte, konnte ich damit beginnen ihn zum gefürchteten Schachspieler zu formen.

*Das war bestimmt schwer, oder?*

Nö, ich weiß ja wie das geht. Zuerst musste ich Lasker aus seinem Caféhaußschach holen und ihm strategisches Denken beibringen. Auch das Eröffnungsstudium haben wir intensiviert, eben alles was man mit einem Talent so macht.

*Und dann?*

Dann war es wichtig, ihm Gegner zu besorgen und seine Schachpersönlichkeit zu festigen. Damals gab es ja nicht so eine Fülle von Turnieren wie heute. Da hat man mehr direkte Duelle ausgetragen. Man hat sich gegenseitig herausgefordert.



gegenseitig herausgefordert. Gegenseitig herausgefordert? Ja, wie die Duelle früher. Man hat einem Schachspieler offen herausgefordert und der konnte dann entscheiden, ob er die Herausforderung annimmt oder eben nicht. Ein Qualifikationsturnier oder eine WM im Schweizer System gab es nicht. Lasker hat übrigens alle seine Duelle gewonnen, meistens sehr überzeugend.

*Wahrscheinlich waren das leichte Gegner, oder?*

Von wegen, da waren schon echte Brocken, deutsche und internationale, dabei. Er sollte ja schnell gut, ach was, sehr gut werden. Deshalb habe ich ihm auch geraten gleich mal einen der stärksten Spieler der damaligen Zeit herauszufordern, Dr. Tarrasch.

*Und wie ging das Duell aus?*

Wie das ausging? Der Kerl hat das nicht angenommen. Lasker sei ihm zu unbekannt, zu schlecht und hätte noch kein Turnier gewonnen. Eine Frechheit war das. Aber wir haben es ihm dann heimgezahlt. Der hat keine Möglichkeit mehr bekommen, ein Duell gegen Lasker zu spielen. Außer später, als Tarrasch kleinlaut Lasker um den WM Titel herausgefordert hat. **Doch dazu später mehr.**

## DEM-Gesichter



**Vinzenz Schilay, KiKa, Bayern**

Hallo Vinzenz, das KiKa-Turnier ist ja heute zu Ende gegangen. Wie lief es denn?

*Super, ich war auf Fünf gesetzt und bin Dritter geworden! Vor zwei Jahren war ich noch 24., letztes Jahr dann 13. und jetzt eben Dritter, ich habe mich also Jahr für Jahr gesteigert.*

Darfst du nächstes Jahr nochmal mitspielen?

*Nein, das war mein letztes Jahr im KiKa. Nächstes Jahr spiele ich dann im ODJM-Open mit, oder vielleicht schaffe ich ja auch die Qualifikation für die U10. Mal schauen!*

Du bist also auch nächstes Jahr definitiv wieder hier, höre ich raus. Ihr kommt ja immer mit der ganzen Familie zur DEM, du hast ein paar Geschwister, richtig?

*Ein paar ist untertrieben, drei Stück! Und alle spielen Schach!*

Wie findest du es, dass deine Geschwister alle das gleiche Hobby haben wie du?

*Es ist schon cool, wir trainieren zusammen und unser Papa zeigt uns auch schon mal etwas. Und wenn mein Papa zum Beispiel mal abends später von der Arbeit kommt, kann ich immer noch mit meinen Geschwistern spielen.*

Wer gewinnt denn, wenn ihr gegeneinander spielt?

*Meistens Lorenz. Meine Schwester Eva und er sind die Ältesten von uns, die beiden haben das Schachfieber von unserem Opa. Und dann haben Maria und ich es auch gelernt, ich bin aber der Jüngste.*



**Emilia Marrufo, U10w, Bremen**

Hallo Emilia, wie läuft dein Turnier bislang?

*Nicht so toll, ich verliere die ganze Zeit. Die anderen Mädchen sind alle so stark, das ist auch meine erste Deutsche Meisterschaft. In den kommenden Runden möchte ich aber auf jeden Fall besser spielen als bislang.*

Oh, das tut mir leid. Wahrscheinlich spielst du ja auch noch nicht so lange und so ein großes Turnier ist dann ja auch erstmal ungewohnt?

*Ja, genau! Ich spiele erst seit einem halben oder einem Jahr überhaupt Schach, mein Opa hat es mir beigebracht. Danach bin ich dann in den Verein gegangen.*

Was unternimmst du hier auf der DEM abseits des Schachbrettes?

*Meine Freundin Ornella ist mitgekommen, wir waren schon auf der Sommerrodelbahn, das war toll! Ins Lagunenbad möchten wir auf jeden Fall auch noch gehen. Und meine kleine Schwester ist auch hier, fährt aber heute wieder nach Hause.*

Spielt deine Schwester denn auch Schach?

*Ja, aber auf der DEM war sie nur zu Gast und hat mich unterstützt.*

Das ist ja lieb von ihr. Hat sie denn auch ein Hobby, bei dem du umgekehrt sie unterstützt?

*Wir gehen zusammen schwimmen, da gebe ich ihr schon mal Tipps, wie sie ihre Bewegungen verbessern kann.*



### Horoskop für 22.05.2018: Löwe

Frei sein im Kopf, das ist dir heute gelungen. Du konntest alle negativen Gedanken beiseiteschieben und das Positive nach vorn holen. Weiter so.

## DEM-Gesichter



**Wolfgang Appel, Mitreisender, Rheinland-Pfalz**

Hallo Wolfgang, dich sieht man ja auch jedes Jahr auf der DEM. Aber dieses Jahr bist du laut Schild Mitreisender?

*Nun, ich war ja auch schon ein paar Mal als offizieller Landesbetreuer dabei. Dieses Jahr betreue ich allerdings für den Regionalverband Pfalz die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in den offenen Turnieren, während die offiziellen Landesbetreuer sich um die U10 bis U18 kümmern.*

Wie oft bist du jetzt eigentlich auf den Deutschen Meisterschaften dabei gewesen?

*Puh, angefangen habe ich vor ungefähr 20 Jahren, dann habe ich auch mal kurz ausgesetzt. Es dürfte dieses Jahr das 15. oder 16. Mal sein.*

Was reizt oder motiviert dich an dieser Aufgabe?

*Speziell die DEM ist Anstrengung und Urlaub zugleich. Aber ich habe mich immer schon in der Kinder- und Jugendarbeit engagiert, seit weit über 40 Jahren. Angefangen habe ich, als ich selbst noch Jugendlischer war. Ich möchte Kindern auf den Weg helfen, nicht nur schachlich, sondern vor allem menschlich.*

Hast du eigentlich auch selbst Kinder, die Schach spielen?

*Ich habe einen Sohn, er kann zwar auch Schach, spielt aber lieber Handball.*

## ChessyTV.talk

Gestern lief zum ersten Mal in diesem Jahr die Interview-Sendung ChessyTV.talk. Hier werden immer wieder interessante Gäste zu speziellen Themen interviewt. Die beiden Moderatoren Jörg und Raffie hatten gestern Andreas Jagodzinsky zu Gast. Mit im Gepäck hatte dieser, als Leistungssport Referent des Deutschen Schachbundes, frische Ideen, um Talente (die in die Weltspitze vorrücken können) eher zu sichten. Dazu gehört ein übergreifendes Miteinander der verschiedensten Referate, wie Leistungssport und Ausbildung. Denn eine grundlegende Ausbildung der Trainer, um die Talente frühzeitiger zu entdecken, ist unabdingbar für den Erfolg. Die großen Spieler dieser Welt haben von den Klassikern gelernt. Unsere jungen Talente haben teilweise von Lasker oder Dr. Tarrasch noch nie etwas gehört. Hierbei gilt es, gemeinsam mit den Vereinen und Schulen anzusetzen.



Auch Schach-Deutschland kann sich freuen, denn seine Ziele sind nicht geringer, als eine wettbewerbsfähige Nationalmannschaft bilden zu können.

Für Andreas Jagodzinsky ist es auch wichtig, dass unsere Sportler eine grundlegende schulische Ausbildung machen. Er hält wenig von Schulabbrechern, die sich auf diesem Weg auf den sportlichen Erfolg fokussieren möchten.

Unsere beiden Moderatoren zogen nach dem Interview eine positive Bilanz und werden den Fortschritt beim Leistungssport aktiv weiterverfolgen. Sie freuen sich schon jetzt den DSB-Leistungssportreferenten 2019 erneut einzuladen, um dann mit ihm über seine Leistungssportbilanz diskutieren zu können.



### Horoskop für 22.05.2018: Jungfrau

Jupiter hat alles gegeben und die negativen Einflüsse von Merkur abgehalten. Es war ein guter Tag. Aber der positive Einfluss von Jupiter nimmt ab, du musst wachsam sein.

## Vortragsreihe No.2 Sportpsychologie „Gut sein, wenn´s drauf ankommt“



Gedanken sind oft irrational! Lass dich nicht von dir selbst am Brett ablenken. Stell dich der Herausforderung und lass dich nicht von einer Bedrohung unterkriegen. Das sind die Grundbausteine auf denen Sportpsychologe Jürgen Walter seinen gestrigen Vortrag aufbaute. Der Referent selbst ist Lehrbeauftragter der Universität Köln und der Psychologischen Hochschule Berlin, und hat über 25-jährige Erfahrung in Beratung, Coaching und Training von Führungskräften und Leistungssportlern. Dabei begleitet er auch Schachspieler in ihrer Turniervorbereitung.

„Es sind nicht die Dinge selbst, die uns beunruhigen, sondern die Vorstellungen und Meinungen von den Dingen.“ wusste bereits der griechische Philosoph Epiktet. Diese Gefahr gilt auch und vor allem am Brett. Schnell können die Gedanken in der entscheidenden Situation abschweifen. Irrationale, negative Gedanken schleichen sich dann ein: „Ich darf keine Fehler machen.“, „Es ist schrecklich, es ist eine Katastrophe, wenn...“. Und wenn mal etwas schief geht, sind im Zweifel schnell andere Schuld: Das Brett, die Temperatur, die Figuren, ...

Doch gerade der Schachsport hat die Sportpsychologie noch nicht allzu sehr für sich entdeckt. Häufig hört man verneinend: „Mentaltraining? Nicht für mich! Mit so einem Quatsch verschwende ich keine Zeit.“ Um ein Gefühl für den Umgang mit Stresssituationen zu vermitteln hat Dipl. Psychologe Jürgen Walter ein Biofeedbackgerät mitgebracht. Einige Workshopteilnehmer hatten so die Chance mit verschiedenen Programmen zu testen, wie schnell der Körper auf bestimmte Situationen reagiert. So wurde unter anderem „Mental-Golf“ gespielt. Durch Sensoren wird hierbei ermittelt, ob der Spieler entspannt ist oder nicht. Ziel ist es einen Golfball in sein Loch zu steuern. Ist man dabei zu angespannt, geht es stattdessen jedoch schneller als gedacht mit einem Plumps in den Wassergraben. Die Teilnehmer stellten dabei fest, dass man sich leicht ablenken kann und sowohl zu große Freude als auch Ärger den Ball von seinem Ziel ablenken.



### ••••• Mental starke Menschen... •••••

- haben keine Zeit für Selbstmitleid
- geben ihre Macht nicht ab
- haben keine Angst vor Veränderungen
- beharren nicht auf Dingen, die sie nicht verändern können
- wollen es nicht immer allen recht machen
- machen nicht immer wieder denselben Fehler
- sind nicht neidisch auf den Erfolg anderer
- planen kurz-, mittel- und langfristig
- geben nach einer Niederlage nicht auf, sondern gehen nach dem Motto vor: **Akzeptieren, Analysieren, Abhaken!**

••••• (Auszug aus dem Vortrag, mehr bei uns im Web) •••••

••••• Im Anschluss ging der Referent auf das Bewerten von Anforderungen ein und zeigt, was Auslöser mentaler Beanspruchung sein können. Gerade Trainer können so den Blick ihrer Schützlinge von „Ich sehe ein (großes) Problem“ in „Ich sehe eine (Riesen-)Chance“ ändern und eine Verbesserung von Spielfreude, Siegeswillen und Selbstvertrauen erreichen.

••••• Heute um 9:30 findet der nächste Vortrag unserer Wochenreihe statt. Großmeister Artur Jussupow führt dabei in das Thema „Entwicklung von jungen Spielern“ ein. In seinem Vortrag wird er unter anderem darauf eingehen, wie man einen Trainingsplan erstellt und welche Bedeutung Ausgleichssport annimmt. Der Vortrag findet, wie gewohnt, im Foyer statt.



### Horoskop für 22.05.2018: Waage

Wirst du den Bogen hinbekommen? Verlieren ist nicht schlimm, wenn der Einsatz gestimmt hat, wenn der Wille da war, wenn du dich nicht von vornherein geschlagen gibst.

## Ab nach draußen

Die Feiertage sind vorbei. Nun beginnt der Ernst des Lebens? Mitnichten. Wir sorgen gemeinsam dafür, dass eure Zeit hier sich wie Ferien anfühlt (was sie ja auch ist).



Den gestrigen Tag, Pfingstmontag, hätte man auch getrost in Tischtennismontag umbenennen können. Von früh morgens bis nach dem Mittag war das Tischtennismobil vor Ort. Es wurden Turniere in den Altersklassen U12 und Ü12 gespielt. Gerade letzteres wurde trotz verschlafener Gesichter reichlich besucht, sodass wir ein tolles Turnier mit viel Naschkram als Preisen hatten.

Ganz besonders waren aber noch zwei andere Wettbewerbe. An der Ballmaschine ging es darum, den Roboter zu schlagen, der Bälle auf einen spuckte. Innerhalb einer Minute musste man 11 Punkte machen, was auch beachtlicherweise vielen jungen Teilnehmern exzellent gelang. Das absolute Highlight war aber das Tischtennisabzeichen. An die 50, vorrangig jüngere (und auch einige rüstigere), Teilnehmer konnten ein talentiertes, gutes oder sehr gutes Sportabzeichen erreichen. Dazu konnten viele kleine Preise gewonnen werden.

Abends ging es dann beim „Schlag das Team“ um den Wettkampf zwischen Teamern und Teilnehmern. Es war gut und vielseitig besucht, ganz zum Leidwesen des Schreibers. Die Teilnehmer konnten ihre Fähigkeiten gut ergänzen, und viel zu souverän den Wettkampf mit 8:2 für sich entscheiden.

### Freizeitplan für heute

7:30	Frühsport - wenn du das liest, warst du vermutlich zu spät
11:30	Federballturnier
15:00	Sommerrodeln (Bitte am Infopoint voranmelden!)
16:00	Bergwerk (Bitte am Infopoint voranmelden!)
17:30	Wer wird Millionär (Lasker Edition)
20:00	SingStar



Frühsport um 7:30 war gestern leider nicht so gut besucht. Wir hoffen, dass sich das heute ändert. Spätestens dann beim Federballturnier erwarten wir euch in großer Teilnehmerzahl. Ab 11:30 könnt ihr um die Federballkrone spielen. Dazu planen wir am freien Nachmittag zwei großartige Ausflüge. Zum einen geht es zur Sommerrodelbahn. Treffpunkt wird um 15:00 sein, wir würden uns über zeitiges Erscheinen/Anmelden freuen. So wollen wir zusammen einen actionreichen Nachmittag auf der Piste verbringen. Zum anderen bieten wir euch einen Ausflug zum Besucherbergwerk an. Dieser startet um 16:00, um einmal unter Tage zu verschwinden. Kleiner Geheimtipp: Es ist noch cooler, als es sich anhört! Als wir das letzte Mal da waren, wurden alle Erwartungen übertroffen! Und dann gibt es ja noch die zwei innerhäuslichen Aktionen: Um 17:30 startet das „Wer wird Millionär?“ in der Laskeredition, wo es auch wieder um tolle Preise geht. Um 20:00 beschließt das Singstar einen hoffentlich erneut aufregenden Tag. Wir würden uns über zahlreiche Teilnehmer freuen!

### Sieger Tischtennis-Turnier U12



### Sieger Tischtennis-Turnier U14+



### Horoskop für 22.05.2018: Skorpion

Mars steht derzeit auf deiner Seite und wehrt die negativen Einflüsse anderer ab. Nutze dieses Zeitfenster. Es wird nicht ewig halten. Dann solltest du dir aber schon ein Polster an Punkten erarbeitet haben.

## Ehemalige Deutsche Meisterinnen und Meister - Was wurde eigentlich aus... Jonas Lampert?

Zur DEM 2018 wollen wir in der täglichen erscheinenden Meisterschaftszeitung „**emanuel**“ Spielerinnen und Spieler vorstellen, die es bei vorangegangenen Meisterschaften schon mal auf das höchste Treppchen geschafft haben.

Heute geht es weiter mit **Jonas Lampert**.



In welchem Jahr und in welcher Altersklasse wurdest du Deutscher Meister?

*Ich wurde 2013 Deutscher Meister U16 in Oberhof.*

Welche Erinnerungen verbindest du mit dem Turnier, bei dem du den Titel errungen hast? Warst du zum Beispiel Topfavorit oder konntest du einen absoluten Überraschungssieg landen?

*Ich bin mit fünf Punkten aus fünf Partien super in das Turnier gestartet, wobei es in der fünften Runde gegen Timo Oehne aus Niedersachsen eine kritische Phase für mich gab. Ich machte einen sehr schlechten Zug, den er zu einem klaren Vorteil hätte nutzen können. Allerdings übersah er dies und machte einen noch schlechteren Zug, so dass ich ihn ein paar Züge später Matt setzen konnte. Das war ganz hübsch. Danach hatte ich einen komfortablen Vorsprung auf das Verfolgerfeld und war bereits nach acht Runden Deutscher Meister. In der letzten Runde konnte ich dann sogar noch Jan-Christian Schröder aus Hessen bezwingen, der ja inzwischen GM ist.*



Jonas Lampert bei seinem Titelgewinn 2013



Jonas Lampert mit GM Artur Jussupow bei der Live-Kommentierung während der DEM 2016

Hast du Tipps für unsere diesjährigen Teilnehmerinnen und Teilnehmer, wie man Deutsche Meisterin bzw. Deutscher Meister wird (z.B. schachlich, psychologisch, Ausgleichssport...)?

*Es klingt simpel: Rechtzeitig schlafen gehen! Genug Schlaf ist bei so einem langen und anstrengenden Turnier essentiell. Und keine Partys, dafür ist nach der Siegerehrung immer noch Zeit! (lacht) Zudem sollte man sich ausreichend bewegen und vernünftig vorbereiten. Wenn es möglich ist, sollte die Vorbereitung immer erst am Tag der Partie selbst stattfinden.*

Wie ist dein schachlicher Werdegang verlaufen?

*Ich habe das Schachspiel im Alter von sieben Jahren erlernt. Damals wohnte ich mit meiner Familie in der Schweiz, dort bin ich dann auch in den Schachklub gegangen. Bei den Deutschen Meisterschaften war ich das erste Mal in der U10 dabei.*

*2014 habe ich meinen IM-Titel erhalten, auf den GM-Titel arbeite ich hin. Zwei Normen habe ich bereits, eine fehlt noch. Der für mich persönlich größte Sieg war bisher der Gewinn des Staufer Opens Anfang Januar 2018, bei dem ich meine zweite GM-Norm erzielen konnte.*

Gibt es etwas, das du beim Schach wirklich „fürs Leben gelernt“ hast, wie man so schön sagt?

*Ich versuche, alles in Perfektion zu tun. Denn beim Schach kann der letzte kleine Fehler zur Katastrophe führen, daher habe ich diese Eigenart auch in mein Leben übernommen.*

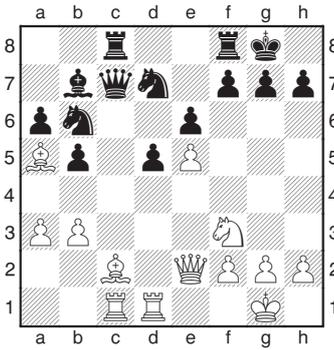


### Horoskop für 22.05.2018: Schütze

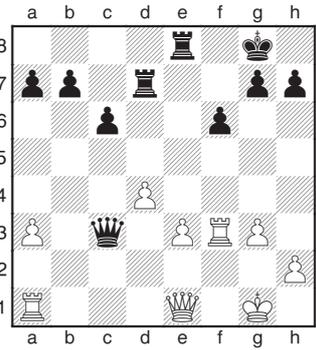
Der Weg zum Meistertitel ist noch frei, bisherige Stolpersteine konnten weggeräumt werden. Doch am Ziel bist du noch lange nicht. Und denke daran, du kannst dir auch selbst im Weg stehen.

# Lasker's Taktikecke

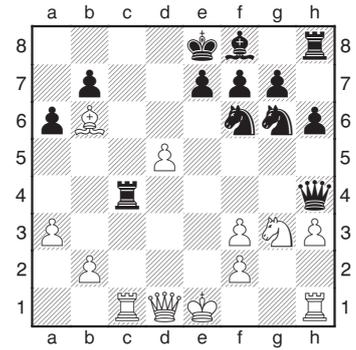
1) Weiß am Zug \*



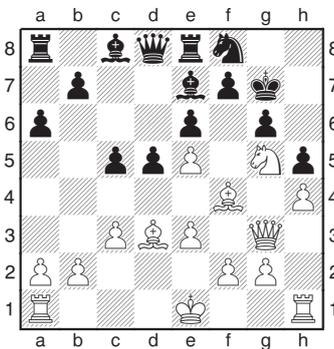
2) Schwarz am Zug \*



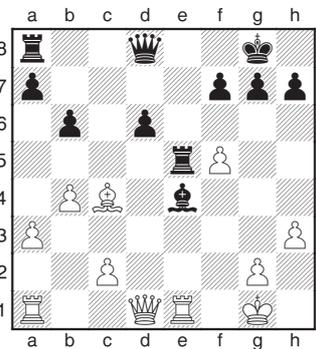
3) Weiß am Zug \*



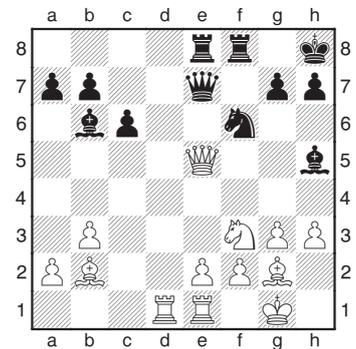
4) Weiß am Zug \*\*



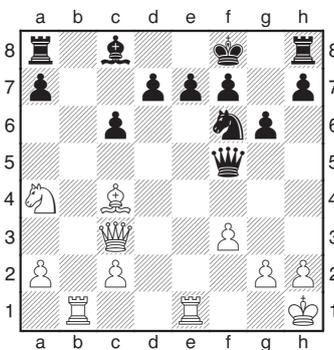
5) Weiß am Zug \*\*



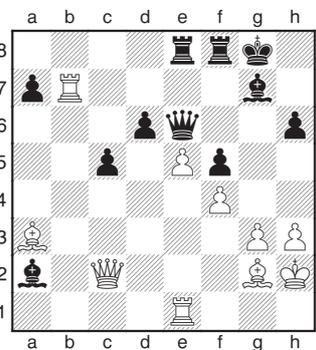
6) Schwarz am Zug \*\*



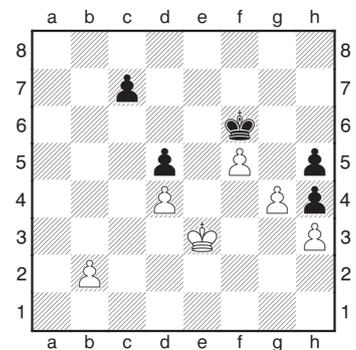
7) Weiß am Zug \*\*\*



8) Weiß am Zug \*\*\*



9) Schwarz am Zug \*\*\*



Lösungen:  
**1)** 1. Lxh7+ Kxh7 2. Txc7 **2)** 1... Dxe1+ 2. Txe1 Txd4 **3)** 1. Da4+ Tx4 (1... Sd7 2. Txc4) 2. Tc8+ Kd7 3. Tc8# **4)** 1. Sxf7 Kxf7 2. Lh6 es droht Lxf8 2... c4 3. Lc2 Lc5 4. Df4+ Kg8 5. g4 mit überwältigendem Angriff **5)** 1. Txe4 Txe4 2. Lxf7+ Kh8 (2... Txf7 3. Dd5+ Kf8 4. Dxe4) 3. Ld5 Te5 4. Lxa8 **6)** 1... Db4 2. Lc3 (2. Dg5 Lxf2+; 2. Dc3 Lxf2+; 2. a3 Dxb3) 2... Da3 3. Dg5 (3. Lb2 Da6; 3. Dd6 Lxf2+) 3... Lxf2+ 4. Kh2 h6 (nicht 4... Lxe1 5. Lxf6) 5. Da5 (5. Dh4 Te4) 5... Dxa5 6. Lxa5 Lxe1 **7)** 1. Te5 Df4 2. g3 Dh6 3. Txe7 Kxe7 4. Te1+ Kf8 4. Dxf6 **8)** 1. exd6 Dxe1 (1... Dc4 2. Tee7 Txe7 3. Dxc4 Lxc4 4. dxe7) 2. Dxa2+ Kh8 3. Lb2 Lc3 4. Te7 Txe7 5. Lxc3 Dxc3 6. dxe7 Te8 7. Df7 **9)** 1... hxg4 2. hxg4 h3 3. Kf3 c5 4. dxc5 d4 5. c6 h2 6. Kg2 d3 7. c7 d2 8. c8d h1D+ 9. Kxh1 d1D+ 10. Kg2 De2+ 11. Kg3 De3+ mit Dauerschach



## Horoskop für 22.05.2018: Steinbock

Da musste Pluto aber Schwerstarbeit leisten, dich noch zu retten. Überstrapaziere das Glück nicht, es kann sich von dir abwenden und andere unterstützen. Die warten schon darauf.

## Ausmalen, Lachen und Knobeln - für kleine und große Kinder



Lukas Schulze ist bereits seit vielen Jahren der Witzebeauftragte des Öff-Teams. Auch heute lässt er euch wieder an seinen Lieblingswitzen teilhaben:

- Lehrer: „Ich hoffe dich in Zukunft nicht mehr beim Abschreiben zu erwischen.“ Schüler: „Ja, das hoffe ich auch.“
- Lehrer: „Was ist die Hälfte von 543 kg?“ Schüler: „543 Pfund!“
- Treffen sich zwei Magnete. Sagt der eine: „Na, wie geht es dir heute?“ „Ganz gut“, sagt der andere, „ich weiß nur nicht, was ich heute anziehen soll.“

### Giterrätsel



## Finde die Schachweltmeister

Suche im Gitter alle Schachweltmeister (Nachname) von Steinitz bis Carlsen!

L	Y	N	T	C	X	U	F	X	W	B	W	Y	A	X	A	Q	P
Z	C	X	P	E	T	R	O	S	J	A	N	W	N	Y	L	J	D
F	K	D	H	Q	S	D	A	J	L	R	H	Z	A	G	J	E	O
F	O	K	A	S	P	A	R	O	W	V	U	D	N	Z	E	N	S
N	S	O	T	V	O	J	P	X	Y	H	R	L	D	A	C	O	M
F	D	C	L	H	X	Y	I	X	J	K	R	C	V	I	H	J	Y
S	U	E	U	W	E	M	C	A	R	L	S	E	N	G	I	Y	S
P	J	C	L	I	P	G	A	X	U	U	D	P	N	Y	N	Y	L
A	U	T	S	C	A	P	A	B	L	A	N	C	A	F	Y	V	O
S	Q	E	F	Y	P	P	J	B	J	J	B	L	L	P	S	N	W
S	Y	I	R	S	T	L	K	Y	Y	H	A	Z	I	D	X	W	J
K	P	S	T	E	I	N	I	T	Z	E	F	I	S	C	H	E	R
I	Y	O	X	T	B	B	Q	Q	F	G	W	Z	O	F	H	N	V
Y	S	G	P	U	K	R	A	M	N	I	K	G	R	B	E	I	O
X	J	W	B	E	Q	B	O	P	C	E	B	H	L	Y	Z	I	T
E	B	O	D	A	U	W	B	O	T	W	I	N	N	I	K	F	A
L	A	S	K	E	R	Q	I	G	Y	N	E	L	J	D	O	M	L
V	F	O	G	P	H	D	K	A	R	P	O	W	V	K	D	L	H

Liebe Kinder,

ihr habt hier auf der DEM sicher schon viel über den zweiten und einzigen Deutschen Schachweltmeister Emanuel Lasker gelernt. Aber kennt ihr auch die anderen Weltmeister? In diesem Giterrätsel haben sich die Nachnamen aller 18 Schachweltmeister von Steinitz bis Carlsen versteckt, sowohl senkrecht als auch waagrecht. Kannst du sie finden und in die richtige Reihenfolge bringen?



### Horoskop für 22.05.2018: Wassermann

Der kleine Aufschwung hält an. Er ist wie ein zartes Pflänzlein. Gehe vorsichtig mit ihm um, er will umgehrt werden, dann wird er stabil wachsen und dir Freude bereiten.

## Impressionen



### Horoskop für 22.05.2018: Fische

Schritt um Schritt kommt man am besten vorwärts, nicht gleich drei Stufen auf einmal nehmen wollen. Das mag schneller aussehen, doch die Stürze sind schmerzhafter.

## Grüße

Deinen ersten Punkt auf einer deutschen Meisterschaft hast du geschafft, lieber **Noah**! Wir sind sehr stolz auf dich und drücken dir alle Daumen für weitere Punkte! Dein Team +++ Hallo **Jakob**! Toller erster Tag! Wir freuen uns auf viele schöne Spiele von Dir. Und viel Spaß beim Schlittschuhlaufen?! Viele Grüße von MaLiTaNi +++ Hi **Max** und **Ben**! Weiterhin viel Spass und Erfolg in Willingen. Liebe Grüße von zu Hause! Euer Papa +++ Guten Morgen **Schnorpel**. Ich drücke Dir ganz fest die Daumen für die nächsten beiden Runden. HDGD. Dein Papa. +++ **Jana**, versuche dein taktisches Auge zu benutzen und eine scharfe Partie zu spielen! Und nutze dein anderes Auge, um die gegnerischen Drohungen zu entlarven. Ach, nimm bitte deine Tomatenmaske ab ;) +++ Lieber **Daniel**! Wir sind immer dabei und drücken dir weiterhin den Daumen! P.S. Extra Grüße von Oma und Lena +++ Deinz Omi bims wieder da! **Nam Do**, Ei loff ju sou matsch <3 Ich leg auf die Gucci Brille und neben dem Schmatzer einen 500€ Louis Vuitton Gutschein drauf, wenn du deutscher Meister wirst!! Gruß und Kuss deine Omi Getrude +++ Guten morgen **Lari**, wir wünschen dir heute schöne Spiele und Siege drücken die Daumen Liebe Grüsse Opa Bruno und Oma Ute +++ Der Schachverein Riegelberg grüßt seine Spieler **Emily**, **Moritz**, **Cedric** und **Cecilia** und drückt ihnen weiterhin die Daumen +++ Liebe **Tilda**! Ich wünsche dir weiterhin viel Erfolg! +++ Sehr geehrter **Mr. Riös**, echt blöd, dass Sie als Vegetarier immer eine Extrawurst brauchen!! Ich hab letzts auch ein 2. Liga Essen bestellt und 11 Hamburger bekommen! Sehr strange! Viel Glück beim nächsten Spiel!! Top-Sigrid +++ Heyyy **Henrike** und **Aliyah**! Wir hoffen ihr habt noch viel Spass und Erfolg in den nächsten Runden! we miss u <3 +++ Wir sind stolz! **Du** schaffst das!! +++ Moin nach Willingen! Gruß an die Spieler\* aus **Hamburg**! Heute besonders an **Aliyah**, **Henrike** und **Teodora**, viel Freude mit Son Gohut! +++ Liebe **Badner**, viel Glück und wunderbare, erfolgreiche Tage in Willingen. Den **Spielern** viel Glück und Erfolg! Den **Trainer** und **Betreuer** gute Nerven und ein gutes „Händchen“ Dem **ganzen DSJ-Team** ein dickes Lob und Danke!!! Irene Steimbach +++ Ganz liebe Grüße an **Moritz** von Ronja und Luzie +++ Hey **Henrike** und **Aliyah**, viel Glück in den nächsten Runden und habt gaanz viel Spaß!! Xx Aruna +++ Hallo mein österreichischer Freund **Olaf**! Ich hoffe du hast einen schönen Urlaub. Grüße aus dem englischen Deutschunterricht xx Aruna +++ Unseren Enkelkindern: **Eva** und **Lorenz**, **Maria** und **Vinzenz** Glück und viel Spielfreude Eva-Oma und Erich-Opa +++ Viele Grüße an **Luise** und alle **Berliner**! Habt viel Spaß und eine mega tolle Zeit xx Aruna +++ Hallo **Martina**, **Felix**, **Angelina**, **Nadin**, **Sandy**, **Hauke** und **Jan Luca**. Ihr seid die Besten. Daumen sind gedrückt. Liebe Grüße Carina +++ Ich wünsche **dir** viel Glück, dass schaffst du schon. Du wirst alle besiegen so wie du mich besiegt hast :-)) deine Freundin Karo +++ Finis coronat opus. (Ovid) sieh zu, dass es ein schönes ist... +++ Liebe **Liana** und **Alina**, wir drücken Euch alle ganz fest die Daumen, dass ihr gewinnt! Viel Glück und viel Erfolg! Wir denken an Euch! Ihr seid die Besten! Wir lieben Euch! +++ Lieber **Maxi**, viel Erfolg weiterhin. Viele Grüße aus der Holldedau! +++ Lieber **Artur Fritz**, liebe Grüße aus dem SAARLAND, hier drücken Dir alle die Daumen und Däumchen. Schön, dass Du bei diesem großen Palaver dabei sein kannst, und wir wünschen Dir viele gute Partien, ei paar Tage mit Mama **Tatjana** zum Genießen und eine gesunde Heimkehr, herzlichst Monika aus dem Schach-Cafe und alle vom Turm Wadern! +++ Viele Grüße an alle **Hamburger** :) Hier scheint die ganze Woche die Sonne und wenn ihr jetzt noch fleißig punktet, dann ist alles perfekt. Und holt die Fair-Play Wertung wieder nach Hamburg. Maxi +++ Liebe **Larissa**, wir wünschen dir weiterhin viel Erfolg und Spaß. Drücken dir ganz fest die Daumen. Noah, Christian und Sabby +++ Ich grüße **Minh Dat Tran**. +++ Daumendrücken für Rüdersdorf!!! **Ian**, **Niclas**, **Ben-Iven**, **Sophie**, **Paul**, **Sandra**, **Melanie**. Glück auf! Eure Cordi +++ Lieber **Hannes**, alles alles Gute zu Deinem Geburtstag und noch weiter viel Erfolg für das Turnier! Thomas, Johannes und Rebecca +++ An **Jana Bardorz** ,Hallo Jana ,ich finde toll,was Du machst ..weiter so !!! Grüß,Beata +++ hallo liebe **vitalia** :\* ich hoffe du hast heute einen wundervollen spieltag und dass es dir gut geht!! drücke dir ganz doll die daumen :) bussi, deine lina +++ An **Stefan Bardorz** ,Hallo Stefan ,sende viele Grüße ...macht weiter so !!! Beata +++ Ich finde die Berichterstattung über die DEM im Internet sehr gut. So können alle Interessierten zu Hause die Partien und das Geschehen verfolgen. Macht weiter so! Herzliche Grüße Sebastian Stieler +++ **Jana! Stefan!** die Kränkelchen vom Müggelsee drücken euch ganz fest die Daumen! +++ Guten Morgen liebe **Liliane**, wir sind ganz stolz auf dich! Viel Erfolg, Spaß, schöne Meisterschaft wünschen wir dir!!! +++ Hey **Bastian** und **Susan**, erstmal Glückwunsch für Basti seinen ersten Punkt! Geht doch!!! Wir drücken weiterhin die Daumen !!! Natürlich auch für Susan! Lg. Die Leegebrucher vom Hauptgraben +++ **Larissa** wir wünschen dir viel Glück. Gib Alles. +++ Liebe **Tasja**, Kopf hoch und viel Erfolg!!! Mjau :))) Boris und Iris +++ Hallo **Maximilian**, hol dir morgen (22.05.) die vollen Punkte. Dafür viel Glück und Erfolg. Ich drück dir alle Daumen. Deine Mama +++ Drücke allen **saarländern** die Daumen und Grüße an die Delegation! +++ Hallo **Larissa** und **Toni** Ich sende euch beiden sonnige Grüße aus dem Eichsfeld. Viel Glück für heute und genießt den Tag. Seit lieb begrüßt Antje +++ Hey **Valerian**, liebe Grüße aus Lüdenscheid! +++ Hallo **Lara**, super, gewonnen, gewonnen!!!! Noch ein Geschenk zu deinem heutigen Geburtstag, Klasse!!! Jetzt kannst du noch den Abend genießen. Toll!!!! Weiter so!!! Liebe Grüße von den Daumendrücken Oma, Opa, Gänse, Tina u.a., Hundebesitzer, Hundepfoten, Kegel- und Kniffeldamen und und .... +++ Hallo **Lukas**, super gespielt, gewonnen, gewonnen!!!! Klasse!!! Jetzt kannst auch du noch den Abend genießen. Toll!!!! Weiter so!!! Liebe Grüße von den Daumendrücken Oma, Opa, Gänse, Tina u.a., Hundebesitzer, Hundepfoten, Kegel- und Kniffeldamen und und .... +++ Viel Erfolg und liebe Grüße aus Emden +++ Der Vorstand der Saarländischen Schachjugend grüßt **alle Teilnehmer**. Viel Erfolg weiterhin. +++ Hallo **Christian!** Weiter so! Viel Spaß bei den nächsten Partien! Liebe Grüße an alle! Alles Liebe Mama +++ Ich wünschen allen **Sachsen** eine erfolgreiche DEM! Viele Grüße sowie mein Dank für die vergangenen Jahre geht an die **Trainer**. Tessa +++ Sonnige Grüße aus Erlabrunn und aus dem Wildpark Bad Mergentheim! +++ Liebe Grüße an die **Saarländische** Delegation! Besonders an **Dominik** und **Cedric**. Weiter angreifen! +++ Hei **bartles**, viel Glück!! Und viel Spaß beim Turnier! deine Swvissen +++ Viel Spaß und Erfolg allen **hessischen** Teilnehmern! Besondere Grüße an die **Delegationsleitung** und alle **Trainer** der HSJ! @Semmel, Durchhalten! +++ Wir wünschen den **Barnimer** Schachfreunden viel Erfolg und richtig viel Spaß. Liebe Grüße aus Ahrensfelde +++ Ich grüße alle **Saarländer!** Ich wünsche euch schöne Spiele :) +++ Liebe **Anastasia**, wir denken an dich und drücken dir ganz fest die Daumen! Amadea und Papa +++ **Valle!** Hau sie alle WEG! Gib' alles Attacke! Wir drücken Dir die Daumen! +++ **Jeremy**, mach weiter so und viel Erfolg. Gruß Sören +++ **Jan Pubantz**, zeig was du drauf hast, ich drück dir die Daumen. Gruß Sören +++ Liebe **Mirjam**, liebe **Hannah**, Ich drücke euch ganz fest die Daumen! Euer Papa +++ Lieber **Erik!** Viel Erfolg und viel Spaß beim Turnier!!! Gruß von Papa und Oma!!! Mama, Svetlana, Vadim und Sergej +++ Hey **Nina**, Wir drücken weiterhin alle Daumen für dich, tanz sie alle aus. Dein Hip-Hop Team +++ Begrüßt seien alle **Hamburger!** Und besonders **Felix Kort**. Wenn der Stab sagt: „nimm mehr Werkzeug beim Essen.“ Dann vertraue dem Stab. ^^ +++ **Valle**, mach sie fertig +++ Liebe **Klaudia**. Kämpfe weiter so stark! Du schaffst das!!! Deine Kuh +++ Für unseren **Noah** - wir wünschen dir für die weiteren Spiele viel Erfolg und drücken dir ganz fest die Daumen. LG Opa und Oma +++ Lieber **Noah** Ich halte Dir für Morgen die Daumen . Du musst an Dich glauben dein Opa